

Zahnretentionen standen im Fokus der SSOS-Jahrestagung

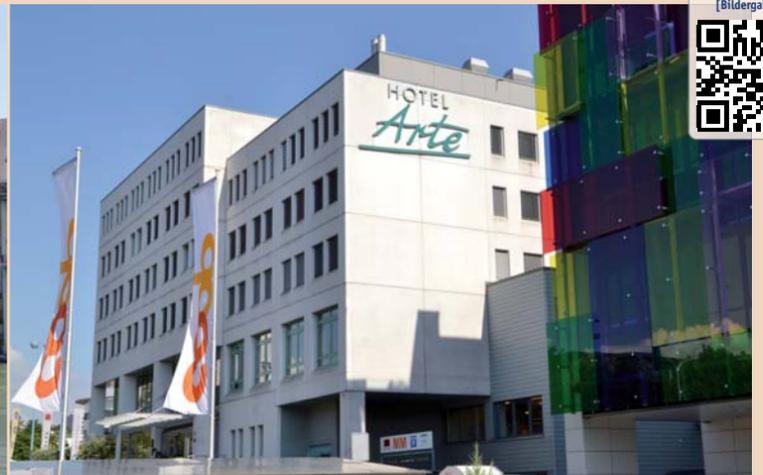
Olten begrüßte Mitglieder und Gäste der Schweizerischen Gesellschaft für Oralchirurgie und Stomatologie.

OLTEN (mhk) – Die grösste Stadt im Kanton Solothurn empfing am 14. Juni 2014 bei bestem Wetter 220 Teilnehmer zu der unter dem Thema „Der retinierte Zahn“ stehenden Jahrestagung der SSOS. Der Präsident der Gesellschaft, Prof. Dr. Michael Bornstein, eröffnete die Veranstaltung im modernen Kongresszentrum Hotel Arte in der Riggensbachstrasse und wünschte den Anwesenden im voll besetzten Saal eine informative und interessante Tagung.

Das fachliche Thema der Jahrestagung drehte sich rund um den retinierten Zahn. Im Eröffnungsbeitrag beantwortete der SSOS Past President Prof. Dr. Andreas Filippi diesbezüglich die Frage „Was tun – wie auflösen?“. Wann sollte man den betroffenen Zahn beobachten und wann ihn entfernen? Prof. Bornstein informierte nachfolgend über „Radiologische Diagnostik retinierter Zähne“. Sein Fazit: Während bei Weisheitszähnen im Normalfall eher kein 3-D-Bildgebungsverfahren notwendig ist, empfiehlt es sich aber bei Eck- und überzähligen Zähnen, um die vorhandene Situation besser abklären zu können.



Die Alte Brücke – ein Wahrzeichen von Olten.



Der Tagungsort – das Kongresshotel ARTE in der Riggensbachstrasse.



Nachmittagssession

Der Nachwuchswettbewerb eröffnete den Vortragsreigen am Nachmittag. Die drei Kandidaten, Dr. Veera Laederach, Universität Basel („Behandler-abhängige Ungenauigkeiten bei der schablonengeführten Implantologie: Ein Vergleich von vier Systemen“), Dr. Riccardo Kraus, Universität Bern („Auswertung der nicht-operierten Wurzel fünf Jahre nach

alberta Verna über die „Freilegung und Anschlingung retinierter Zähne“ referierte. Mit dem Vortrag von Dr. Marco Bertschinger „KVG-Pflicht, IV-Fälle und Abrechnung“ endete der fachliche Teil der diesjährigen Jahrestagung.

Bevor sich die Mitglieder der SSOS zu ihrer Mitgliederversammlung zusammenfanden, übergab die Jury der Siegerin des Nachwuchswett-

bewerbes, Frau Dr. Laederach, unter großem Beifall die Auszeichnung und das Preisgeld von CHF 1'000. Auch die Platzierten, Dr. Razavi und Dr. Kraus, konnten sich noch über eine Anerkennung ihrer Leistungen in Höhe von CHF 750 bzw. CHF 500 freuen.

Jubiläum 2015

Nach der Jahrestagung 2014 ist vor der Jahrestagung 2015. Das Team

um Prof. Bornstein hat sich für die 15. Jahrestagung 2015, die am 20. Juni in Freiburg i. Ü. stattfinden wird, die „Chirurgie der oralen Mukosa“ zum Thema auserkoren. Die hohe Qualität der diesjährigen Veranstaltung verspricht auch für den Jubiläumskongress im kommenden Jahr Erstklassiges.

Diesen Termin sollte man sich schon heute vormerken. [DT](#)



Nach einer ersten Pause standen dann zwei weitere Beiträge auf dem Programm: Prof. Dr. Thomas von Arx sprach über „Anatomische Risiken bei der Entfernung retinierter Zähne“ und Dr. Hubertus van Waas über „Durchbruchstörungen bleibender Molaren“.

Zur Mittagszeit, aber auch in den Kongresspausen, nutzten die Teilnehmer verstärkt die Möglichkeit, mit den anwesenden Firmenvertretern in der begleitenden Dentalausstellung ins Gespräch zu kommen. Viele Kongressbesucher liessen sich über Produkte und Entwicklungen in den jeweiligen Unternehmen informieren oder nutzten die Gelegenheit, gleich vor Ort Bestellungen aufzugeben.

apikaler Chirurgie bei Unterkiefermolaren“) und Dr. Amir Razavi, Kantonsspital Luzern („Wundverschluss und Mundspülungen bei der operativen Entfernung von retinierten Weisheitszähnen im Unterkiefer – Eine Umfrage bei den SSO-Zahnärzten“), erhielten für ihre Beiträge jeweils zehn Minuten Rede- und anschliessend fünf Minuten Diskussionszeit, in der sie auf die Fragen der Jury antworteten.

Im Anschluss an diese Präsentationen kam Prof. Dr. Søren Hillerup aus Kopenhagen zu Wort. Seinen Vortrag über „Koronektomie statt operativer Zahnentfernung?“ hielt er in englischer Sprache. „Der retinierte Weisheitszahn“ stand im Beitrag von PD Dr. Dr. Christoph Leiggenger im Mittelpunkt, während Prof. Dr. Carl-



Abb. 1: Der Präsident der SSOS, Prof. Dr. Michael Bornstein, begrüßte die Teilnehmer der Veranstaltung. – Abb. 2: Prof. Dr. Andreas Filippi hielt den Eröffnungsvortrag. – Abb. 3: Die Möglichkeit zur Diskussion wurde rege genutzt. – Abb. 4: Pausengespräche. – Abb. 5: Prof. Dr. Andreas Filippi, Prof. Dr. Carlalberta Verna und Prof. Dr. Thomas Lambrecht beim SSOS-Kongress in Olten. – Abb. 6: Felix Zumstein, Geschäftsführer der Flexident AG, im Gespräch mit einem Tagungsteilnehmer. – Abb. 7: Expertengespräch mit Prof. Dr. Daniel Buser und Prof. Dr. Andreas Filippi. – Abb. 8: Die Jury des Nachwuchswettbewerbes. – Abb. 9: Ehrung der Sieger: Frau Dr. Laederach (1. Preis), Dr. Razavi (re., 2. Preis) und Dr. Kraus (li., 3. Preis). Foto: CCDE – Abb. 10: Das Team vom CCDE sorgte für einen bestens organisierten Kongress.